

EleMENTar - Männer in der pädagogischen Arbeit mit Kindern

22.03.2012, 08:31 | Wissenschaft, Forschung, Bildung

Pressemitteilung von: *Plattform EduCare*

Das österreichische Forschungsprojekt „Elementar“ hat in den Jahren 2008-2010 die Situation männlicher Pädagogen im Elementarbereich umfassend untersucht. Die vielfältigen Ergebnisse betonen die Chancen, die mit einer Beteiligung von Männern verbunden sind, fordern aber auch zu einer kritischen und differenzierten Auseinandersetzung mit der Genderthematik im Elementarbereich auf.

Aufbauend auf einem umfangreichen Überblick über den aktuellen Forschungsstand wurden sowohl Schülerinnen und Schüler sowie Auszubildende als auch in der Praxis tätige Pädagoginnen und Pädagogen mit quantitativen und qualitativen Verfahren befragt. Männliche Auszubildende und Fachkräfte wurden durch eine Vollerhebung erfasst. Die Ergebnisse wurden mit statistischen Verfahren und qualitativen Inhaltsanalysen ausgewertet. Erstmals wurden zudem biografische Hintergründe und Identitäten männlicher Elementarpädagogen psychoanalytisch untersucht.

Die Ergebnisse machen deutlich, dass männliche Pädagogen in der Praxis und bei Eltern sehr erwünscht sind und die pädagogische Arbeit in Kitas wesentlich bereichern können. Dem stehen jedoch oft Vorurteile und Unsicherheiten gegenüber, die Jungen und Männern den Einstieg ins Arbeitsfeld erschweren. Dazu gehört nicht zuletzt der „Generalverdacht“, dass Männer im Kindergarten keine „richtigen“ Männer, schwul oder sogar pädophil und mögliche Sexualtäter seien.

Ausgehend von ihren Ergebnissen formulieren die Autoren und Autorinnen konkrete Handlungsaufforderungen an Forschung, Praxis und Politik und stellen diese nun auch in Buchform vor.

Die Herausgeber sind: Univ.-Prof. Dr. Josef Christian Aigner, Psychologe und Psychoanalytiker, Professor für Psychoanalytische Pädagogik und Psychosoziale Arbeit an der Universität Innsbruck, Leiter des Instituts für Psychosoziale Intervention und Kommunikationsforschung (PsyKo) der Fakultät für Bildungswissenschaften und Dr. Tim Rohrman, Diplom-Psychologe, Mitarbeiter der Koordinationsstelle „Männer in Kitas“ an der Katholischen Hochschule für Sozialwesen Berlin, sowie Leiter von Wechselspiel – Institut für Pädagogik & Psychologie in Denke bei Braunschweig, sind die Herausgeber dieses Buches.

Das Buch wird dem interessierten Publikum in der renommierten Wiener Buchhandlung Kuppitsch (1010 Wien, Schottengasse 4) am 4. Mai 2012 um 19.30 Uhr vorgestellt, anschließend stehen die beiden Herausgeber zur Diskussion zur Verfügung.

Elementar – Männer in der pädagogischen Arbeit mit Kindern, 2012, 500 Seiten, Maße: 17,4 x 24,2 cm, Kartoniert (TB), Deutsch, Herausgegeben von Aigner, Joseph C.; Rohrman, Tim; Verlag Budrich ISBN-10: 3866494882, ISBN-13: 9783866494886

Portrait

Die Plattform EduCare ist eine österreichweite Arbeitsgemeinschaft aus VertreterInnen von Institutionen,

Interessengemeinschaften und TrägerInnenorganisationen sowie ExpertInnen aus dem elementaren Bildungsbereich.

Herkunft, Ideologie, Partei, Konfession, pädagogische Lehrmeinung und Schule sowie Trägerorganisationen spielen in der Plattform EduCare keine trennende Rolle sondern sind wertvolle Grundlage gegenseitigen Gedankenaustausches.

Hinter der Plattform EduCare steht keine staatliche, kirchliche oder politische Organisation. Sie wird getragen vom gemeinnützigen Verein zur Förderung der Elementarpädagogik

News-ID: 618244 • Views: 1271 (Stand: 05.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/618244/Elementar-Maenner-in-der-paedagogischen-Arbeit-mit-Kindern.html>